

Anhang 7: Die Professionalitätsentwicklung der PEL(T)-Lehrerinnen im Untersuchungszeitraum

	Oberwart : Susanne Jaklin-Farcher	Oberwart: Hedy Pratscher	Graz: Klaudia Candussi	Graz: Irmgard Seiberl	Rohrbach: Dorothea Posch
M1: Innovationen beim Lehren & Lernen, Erweiterung des Methodenspektrums (Schaffung anregender Lernumgebungen, Stärkung der Leistungsbereitschaft, Umgang mit Heterogenität, Lerndiagnose)	Einbeziehung der Kindergartenpraxis in die chemischen Übungen; Anlegen von Sammelmappen und Materialschachteln für Experimente; Leistungsbewertung anhand selbstständiger Arbeiten	Einbeziehung von chemischen Übungen in die Kindergartenpraxis	Vermittlung von Medienkompetenz: Schülerarbeit am PC (Internetrecherchen, Dokumenterstellen, Versuchssimulation; gemeinsame Leistungsbewertung Ph u. Ph-Informatik	Vermittlung von Medienkompetenz: Schülerarbeit am PC (Internetrecherchen, Dokumenterstellen, Versuchssimulation; gemeinsame Leistungsbewertung Ph u. Ph-Informatik	Verbindung Naturwissenschaften und Fremdsprachenlernen, heterogene Lernangebote (Klassenteilung: mit und ohne EAA), Entwicklung eigener Unterrichtsmaterialien, Wiederholungsrunden als Lerndiagnosen (nur +)
M2: Aktualisierung des fachlichen & fachdidaktischen Wissens und Könnens (Forschendes Lernen, Genderaspekte, Konstruktivismus)	Lektüre fachdidaktischer Bücher & Websites (v.a. Naturwissenschaften für Vorschulkinder); kollegialer Austausch bei MNI-Workshops	Didaktische Vernetzung: MNI-Schwerpunktkoord. ↔ Lehrerteam ↔ Schüler/innen ↔ Kindergartenkinder	Erwerb von Medienkompetenz: Aufnahmen von Anregungen schulexterner Kolleg/innen (z.B. bzgl. Lernplattform Moodle im nächsten Schuljahr); Formulieren eines neuen Lehrplans Ph-Info	Erwerb von Medienkompetenz: Aufnahmen von Anregungen schulexterner Kolleg/innen (z.B. bzgl. Lernplattform Moodle im nächsten Schuljahr); Formulieren eines neuen Lehrplans Ph-Info	Lernen mit allen Sinnen (Schüler/innen als Moleküle, Stromkreiselemente), "Hands-on-physics": Bau von Stromkreisen mit Lampe und mit Klingel; Videodokumentation über Lernfortschritte der Schüler/innen
M3: Herstellen von passenden Rahmenbedingungen (Projektmanagement, Unterstützung durch Schulleitung, flexible Nutzung materieller und personeller Ressourcen)	Absprachen mit Schulleiterin, Kindergartenpädagoginnen, Eltern	Absprachen mit Schulleiterin, Kindergartenpädagoginnen, Eltern,		Unterstützung durch Schulleitung und Administration; Nutzung von EDV-Räumen	
M4: Einbeziehen von Schülerperspektiven (Berücksichtigung bes. Lernvoraussetzungen/-bedürfnisse, Feedbackkultur, Mitentscheidung)	Schülerfragebogen über Interessen & Lerneinstellungen	Klassendiskussion über Projekt, Unterrichtsgestaltung und Lehrer-Schüler-Verhältnis, Kritik & Selbstkritik	Klassendiskussion über Projekt und Unterrichtsgestaltung	Klassendiskussion über Projekt und Unterrichtsgestaltung; Berücksichtigung von Schülervorschlägen	Freiwillige Projektbeteiligung der Schüler/innen; Klassendiskussion über Projektverlauf, Unterrichtsgestaltung und Leistungsbewertung; Berücksichtigung von Schülervorschlägen (z.B. bzgl. Wiederholungsrunden)
M5: Teamwork (Fachgruppe u/o interdisziplinäres Klassenlehrerteam)	Übernahme der Hauptverantwortung für Planung & Projektmanagement	Kollegiale Beratung in pädagogischen Fragen (→KV)	Arbeitsteilung bei Projektplanung und Dokumentation; Unterrichtsabsprachen	Arbeitsteilung bei Projektplanung und Dokumentation; Unterrichtsabsprachen	

M6: Schulentwicklung (inkl. Einbeziehen des Schulumfeldes)	Aufwertung der natwiss. Fächer		Beitrag zum Schulprofil: Ph am PC setzt Schwerpunkt Medien in D, M fort	Beitrag zum Schulprofil: Ph am PC setzt Schwerpunkt Medien in D, M fort	Organisation der Winter School mit native speakers, Englandexkursion u.a.
M7: Kooperationen (mit Partnerschule, Uni, Gemeinde, Betrieb, ...)		Kindergärten (prakt. Ausbildung)			PI, VHS: Weiterbildungskurse für Kolleg/innen (Englisch)
M8: Herstellen von Öffentlichkeit (Schulhomepage, Jahresbericht, Tag der offenen Tür, Medienkontakte, Teilnahme an Wettbewerben & Veranstaltungen, ...)	Schülerversuche am Tag der offenen Tür; Vorstellen des Projektes bei Schulkonferenz; Artikel über das Projekt in Lokalzeitung	Vorstellen des Projektes bei Schulkonferenz; Artikel über das Projekt in Lokalzeitung	Artikel über das Projekt im Jahresbericht	Artikel über das Projekt im Jahresbericht	Chemieversuche am Tag der offenen Tür; Artikel über das Projekt in Lokalzeitung; Vortrag bei der naturwiss. Lehrerfortbildungswoche 2006 in Wien
M9: Überprüfen der Auswirkungen des Lehrerhandelns (Lernen aus eigener Erfahrung, Zielklarheit, Selbstevaluation, Konfliktbewältigung, Interaktionsforschung, Fehlerkultur)			Annehmen von Kritik durch Schüler/innen und kritischen Freund/innen	Annehmen von Kritik durch Schüler/innen und kritischen Freund/innen	Annehmen von Kritik durch Schüler/innen und kritischen Freund/innen, Eingehen auf Schülerwünsche
M10: Bewusste Steuerung der eigenen Professionalitätsentwicklung (Lebenslanges Lernen, Karriereplanung)	Weiterbildung (inkl. MNI-Workshops); Workshop-Angebot für etablierte Kindergartenpädagoginnen	Kompetenzerweiterung (Auseinandersetzung mit halbvergessenem Chemiewissen)	Weiterbildung (inkl. MNI-Workshops)	Weiterbildung (inkl. MNI-Workshops, Lehrgang Projektmanagement)	Fachprüfung Ph/Ch; Leitung von Lehrerfortbildungsseminaren
M11: Überdenken der Berufseinstellungen und Beliefs (Umgang mit ethischen Dilemmata, Verantwortung, subjektive Theorien über Lehren/Lernen)	Entscheidung für Lehrberuf; Nachholen der LA-Prüfungen; Faszination durch Experimente		Überlegungen über den Zusammenhang zwischen Fachinteresse und Möglichkeit, mit PC zu arbeiten	Überlegungen über den Zusammenhang zwischen Fachinteresse und Möglichkeit, mit PC zu arbeiten; Bild von Lehren und Lernen als gemeinsamer "Erlebnisparkours" von Lehrenden und Lernenden	
M12: Reflexion des Bildungsbegriffs (Allgemeinbildung ↔ Literacy, Persönlichkeitsentwicklung ↔ Berufsvorbereitung)	Naturwissenschaften als Teil der Weltkultur; Genderrollenmodell Chemie-Lehrerin	Synthese von Allgemein- und Berufsbildung	Überlegungen zu Medienkompetenz, media literacy	Überlegungen zu Medienkompetenz, media literacy	Überlegungen zur Relevanz von Fremdsprache Englisch und von Ph/Ch im Alltag